

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Köln 02 11 2021

Fachhochschule Dresden

GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

Die Fachhochschule Dresden wurde 2007 gegründet und erhielt nach positiver Konzeptakkreditierung durch den Wissenschaftsrat 2010 die unbefristete staatliche Anerkennung durch das Land Sachsen. 2015 gelangte der Wissenschaftsrat zu einer **negativen Reakkreditierungsentscheidung**. Nachdem das Land der Hochschule die Möglichkeit gewährt hatte, die festgestellten Mängel zu beheben, wurde sie **2017 vom Wissenschaftsrat mit Auflagen für drei Jahre reakkreditiert**. Trägerin der Hochschule ist die Fachhochschule Dresden – Private Fachhochschule GmbH. Gesellschafter sind zu 80 % die Akademie für Wirtschaft und Verwaltung GmbH und zu 20 % eine natürliche Person.

PROFIL

Die Fachhochschule Dresden tritt ihrem Leitbild nach für ein praxisnahes Studium mit flexiblen Studienformaten sowie eine interdisziplinäre und anwendungsorientierte Lehre und Forschung ein. Sie orientiert sich dabei an der Nachfrage und den Bedürfnissen ihres regionalen Umfeldes. Sie richtet sich insbesondere an Studieninteressierte, die einen beruflichen Einstieg in kleinen und mittleren Unternehmen anstreben sowie an solche, die keine herkömmliche Hochschulzugangsberechtigung besitzen.

STUDIENANGEBOT UND STUDIERENDE

An drei Fakultäten bietet die Hochschule Vollzeitstudiengänge sowie berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen angewandte Sozialwissenschaften, Betriebswirtschaft und Design an. Im Wintersemester 2020/21 waren 506 Studierende eingeschrieben.

PERSONAL

Im Wintersemester 2020/21 waren an der Hochschule hauptberufliche Professorinnen und Professoren im Umfang von rund 16 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) beschäftigt. Außerdem verfügte die Hochschule über hauptberufliches wissenschaftliches Personal im Umfang von 6 VZÄ.

– Stellungnahme zur Institutionellen Reakkreditierung der Fachhochschule Dresden (Drs. 9340-21), Oktober 2021